

ZUSATZMATERIAL ZU MODUL 4

1 Geburtstagsfeier

a Lies die Texte und ordne zu. Sind diese Medien modern oder traditionell?

- 1 der Brief 2 die E-Mail 3 die SMS 4 die Einladungskarte

<p style="text-align: right;">A</p> <p style="text-align: center;">Einladung</p> <p>Lieber Freund / Liebe Freundin! Ich lade dich herzlich zum Geburtstag ein. Komm bitte am Samstag, den 26.8. um fünf Uhr. Deine Bayig</p>	<p style="text-align: right;">B</p> <p>Hallo Swiri, ich habe am Samstag Geburtstag und mache eine Party. Wir fangen um fünf Uhr an. Kommst du? Übrigens, Kana kommt auch. Bis bald Bayig</p>
<p style="text-align: right;">C</p> <p style="text-align: right;">Yaoundé, 17.8.</p> <p>Lieber Yannick, am Samstag, den 26.8. habe ich Geburtstag. Ich mache eine Party und möchte dich einladen. Die Party beginnt um fünf und dauert bis 22 Uhr. Ich freue mich, wenn du kommst. Ruf bitte an und sag mir, ob du kommst. Kana kommt auch. Liebe Grüße Deine Bayig</p>	<p style="text-align: right;">D</p> <p>Kommst du zu meinem Geburtstagsfest am Samstag? Bayig</p>

b Ergänze die Informationen aus den Texten in a.

	Wer schreibt?	An wen?	Warum?	Wann hat sie Geburtstag?	weitere Informationen
SMS					
E-Mail					
Brief					
Karte					

c Lies die Texte in a noch einmal und vergleiche sie. Wie findest du diese Texte? Ordne zu.

- kurz • klar • einfach • modern • direkt • formell • lang • freundlich • informell

<p>SMS</p> <p><i>kurz</i></p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>E-Mail</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>Brief</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	<p>Einladungskarte</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
---	---	--	--

2 Ohne Fernseher

Matteo, Yannick und Marie bleiben zwei Tage bei der Oma im Dorf. Yannicks Großmutter hat keinen Fernseher und auch kein modernes Handy. Yannick und seine Freunde haben Handys, aber können nicht surfen, weil es kein Internet im Dorf gibt. Am Abend sitzen sie im Wohnzimmer und langweilen sich. Sie finden diese Situation komisch. Wie kann die Oma von Yannick ohne Fernseher leben?

Großmutter sagt, dass sie glücklich ohne Fernseher ist: „Langes Sitzen auf dem Sofa ist nicht gesund. Ich bin nicht mehr jung. Ich habe Rückenschmerzen und Augenschmerzen. Mein Leben ist interessant. Ich habe ohne Fernseher mehr Zeit und kann mit meiner Enkelin diskutieren. Am Abend sitzen wir am Feuer oder im Wohnzimmer und ich erzähle ihr Geschichten. Am Nachmittag gehe ich spazieren, so bleibe ich fit. Yannicks Cousine hilft mir im Haushalt. In der Freizeit hört sie Musik oder liest Romane.“

a Richtig **r** oder falsch **f**? Kreuze an.

- 1 Yannicks Oma lebt allein.
- 2 Sie sieht gern fern.
- 3 Die Freunde finden ihren Aufenthalt im Dorf super.
- 4 Yannicks Cousine interessiert sich für Medien.

<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f

b Beantworte die Fragen.

- 1 Wen besuchen die Freunde im Dorf?
- 2 Wie lange bleiben sie dort?
- 3 Warum können die Freunde nicht surfen?
- 4 Was macht die Oma in der Freizeit?

3 Wortschatz

a Wie heißen die Medien? Ordne zu.

das Handy • das Buch • der Computer / der Laptop • die Pfeife • das Radio • der Brief • der Fernseher • die Zeitung • das Internet • die Trommel



1



2



3



4



5



6



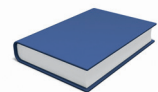
7



8

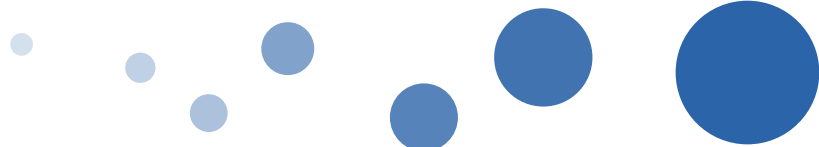


9



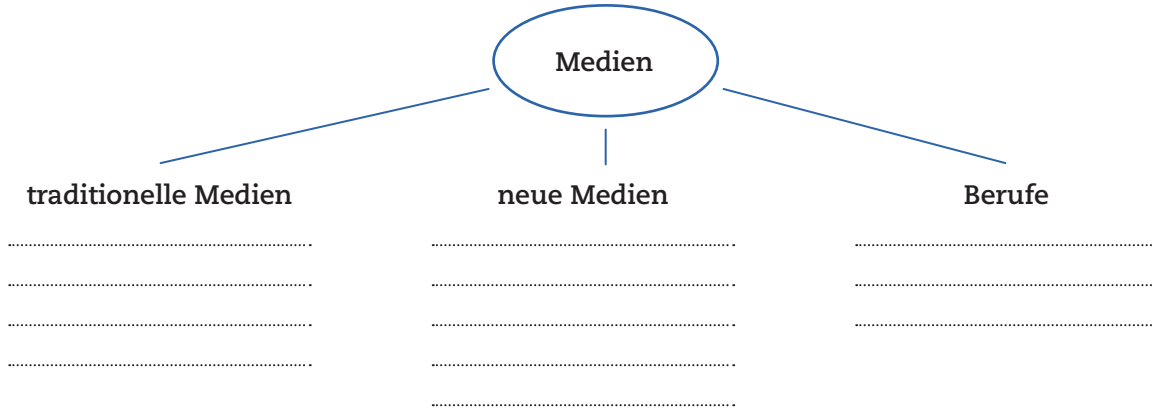
10

ZUSATZMATERIAL ZU MODUL 4



b Was passt wohin? Ordne zu.

der Sekretär • das Handy • die Trommel • der Computer • das Radio • das Internet •
der Informatiker • die Pfeife • die Zeitung • der Programmierer • soziale Netzwerke •
die E-Mail













c Was macht er oder sie? Verbinde.

- | | |
|---|--|
| 1 Ein Informatiker / Eine Informatikerin | A schreibt Programme für Computer. |
| 2 Ein Sekretär / Eine Sekretärin | B löst Computerprobleme. |
| 3 Ein Programmierer/ Eine Programmiererin | C beantwortet E- Mails und schreibt Texte. |

d Was bedeuten die Emojis? Ordne zu.

- | | | |
|-----------------------|----------------------|-------------------|
| A Grüß dich! | E Alles in Ordnung! | I Ich bin müde. |
| B Ruf mich an. | F Ruhe! | J Ich freue mich. |
| C Das ist schlecht. | G Super! | |
| D Das ist langweilig. | H Danke . | |

1  <input type="radio"/>	2  <input type="radio"/>	3  <input type="radio"/>	4  <input type="radio"/>	5  <input type="radio"/>
6  <input type="radio"/>	7  <input type="radio"/>	8  <input type="radio"/>	9  <input type="radio"/>	10  <input type="radio"/>

4 Strukturen: Verben mit Dativ und Akkusativ

a Lies die Sätze und unterstreiche den Dativ (rot) und den Akkusativ (blau).

- 1 Ich erzähle meiner Enkelin eine Geschichte.
- 2 Wir schicken der Oma eine Geburtstagskarte.
- 3 Dein Vater schenkt dir ein Handy.

b Schreib die Sätze richtig.

1 Ich / eine Geschichte / erzähle / meiner Oma.

.....

2 Paul / einen Brief / seinem Opa / schickt.

.....

3 Die Oma / kocht / eine Suppe / den Gästen.

.....

4 Sie / ihrem Cousin / zeigt / das Dorf.

.....

5 Yannik / ein Geschenk / der Oma / bringt / mit.

.....

6 Sie / ein Buch / gibt / dem Kind.

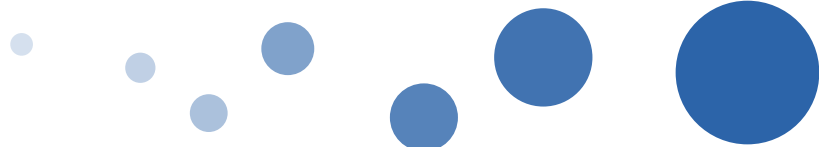
.....

7 Kamga / eine E-Mail / seinem Brieffreund / sendet.

.....

c Schreib die Sätze aus Übung b in die Tabelle.

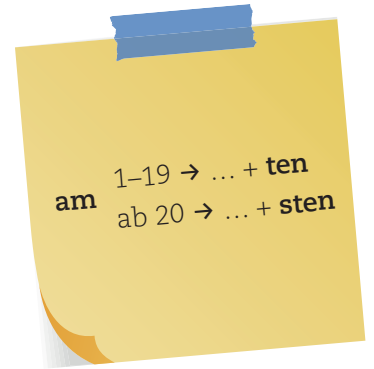
Infinitiv	Wer?	Verb	Wem?	Was?
<i>erzählen</i>	<i>Ich</i>	<i>erzähle</i>	<i>meiner Oma</i>	<i>eine Geschichte.</i>



5 Strukturen: Ordinalzahlen

a Lies die Ordinalzahlen.

1.	erste	48.	achtundvierzigste
2.	zweite	50.	fünfzigste
3.	dritte	57.	siebenundfünfzigste
7.	siebte	60.	sechzigste
10.	zehnte	66.	sechsunsechzigste
11.	der/ elfte	70.	der/ siebzigste
13.	das/ dreizehnte	75.	das/ fünfundsiebzigste
17.	die siebzehnte	80.	die achtzigste
20.	zwanzigste	84.	vierundachtzigste
21.	einundzwanzigste	90.	neunzigste
30.	dreißigste	93.	dreiundneunzigste
39.	neununddreiigste	99.	neunundneunzigste
40.	vierzigste	100.	hundertste

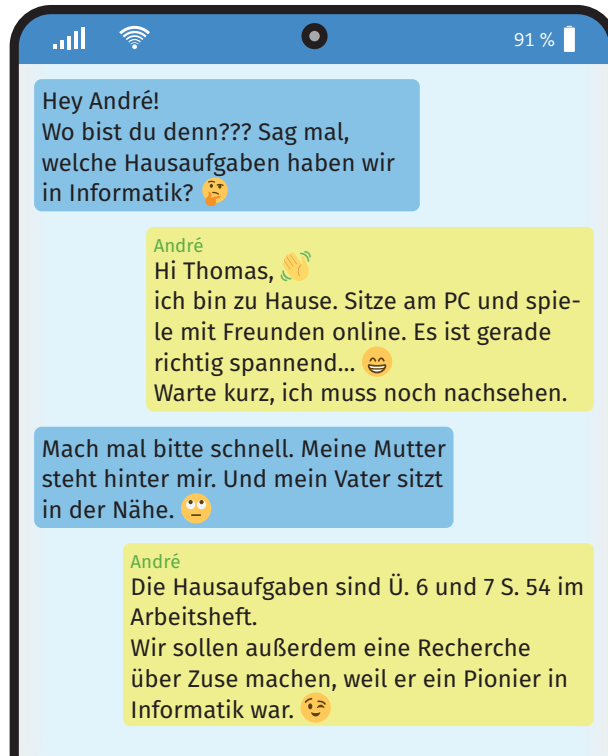


- 1 Heute ist der **elfte** November.
- 2 Ich habe am **siebten** Juni Geburtstag.

b Schreibe die Zahlen als Wort.

- 1 Heute ist der (20.) Januar.
- 2 Mein Bruder hat am (25.) n Mai Geburtstag.
- 3 Der (1.) Schüler bekommt ein Tablet.
Der (100.) bekommt einen Kuli.
- 4 Der (19.) Schüler heißt Obi.

6 Ein Chat zwischen Thomas und André



a Was passt zusammen? Verbinde.

- 1 Thomas und André schreiben sich ...
- 2 Thomas ist ...
- 3 André spielt an seinem ...
- 4 Die Aufgaben sind ...

- A im Arbeitsheft.
- B mit seinen Eltern zu Hause.
- C mit seinen Eltern online.
- D Nachrichten.
- E im Handy nachsehen.
- F Computer und hat viel Spaß.

b Richtig **r** oder falsch **f**? Kreuze an.

- 1 André und Thomas sind Mitschüler.
- 2 Thomas ruft André an.
- 3 Thomas' Mutter arbeitet.
- 4 Sie haben Hausaufgaben in Mathe.
- 5 Thomas' Vater ist zu Hause.
- 6 André macht auch gerade seine Hausaufgaben.
- 7 André weiß nicht, was die Hausaufgaben sind.

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

c Wie steht das im Text?

- 1 Moment, ich schaue noch nach:
- 2 Das Online-Spiel macht Spaß:
- 3 Wir müssen über Zuse recherchieren:

7 Strukturen: Nebensätze mit dass und weil

a Lies den Chat und beobachte die Reaktionen von André.



b **Bilde ähnliche Sätze mit dass. Schreib sie in dein Heft.**

- 1 ~~„Informatik ist wichtig im Leben.“~~
- 2 „Die Aufgaben sind im Arbeitsheft.“
- 3 „Wir besprechen die Hausaufgaben morgen.“
- 4 „Ihr schreibt nächste Woche eine Klassenarbeit.“
- 5 „Der Gebrauch von Handys ist im Computerraum erlaubt.“
- 6 „Die Informatiker entwickeln jeden Tag neue Anwendungen.“
- 7 „Man hatte vor 30 Jahren nur Disketten als Datenträger.“
- 8 „Alles wird heute smart.“

- 1 *Was sagt der Informatiklehrer?*
 - o *Der Lehrer sagt, dass Informatik im Leben wichtig ist.*

c **Bilde auch Sätze mit weil. Schreib sie in dein Heft.**

- 1 ~~„Er ist ein Pionier.“~~
- 2 „Er hat den Computer erfunden.“
- 3 „Er hat viel geleistet.“
- 4 „Er kann Jugendliche inspirieren.“
- 5 „Er hat die Informatik revolutioniert.“

- 1 *Warum gerade über Zuse?*
 - o *Wir recherchieren über Zuse, weil er ein Pionier ist.*

d **Ergänze die Regel zu den Nebensätzen mit dass und weil.**

Frage • glauben • Satzende • Komma

Mit *dass* und *weil* steht das Verb am . Ein steht zwischen beiden Sätzen.

dass kommt zum Beispiel nach folgenden Verben: *sagen*, , *erklären*, *meinen*.
weil ist eine Antwort auf die mit *warum*.